

Theol. Stelle“ Hochschul- und Studierendenarbeit Regensburg“ (0,5) – ID 15084 Dekanatsbezirk Regensburg

Berufsgruppenübergreifende Ausschreibung einer 0,5-Stelle mit allg. kirchl. Aufgaben im dekanatlichen Dienst für die Berufsgruppen Pfarrer/Pfarrerinnen, Diakon/Diakonin, Religionspädagoge/-pädagogin mit einer seelsorglichen Qualifikation.

Wer will Kirche der Zukunft schon heute leben und ausprobieren? Wer gestaltet gern Neues? Wer hat ein Herz für die Arbeit mit Menschen an Uni und Hochschule?

Wir leben als ev. Studierenden- und Hochschulgemeinde ständig in Bewegung und freuen uns immer auf Neues. Wir sind ein Markt der Möglichkeiten ganz nah an den Menschen – evangelisch profiliert, ökumenisch orientiert, offen, vielfältig – international, kulturell, religiös –, diskussionsfreudig, nachhaltig, kreativ. Wir entwickeln Hochschuleseelsorge ständig weiter und experimentieren auch gerne. Im Mittelpunkt stehen dabei die Ökumene, die Lebenswelt der Studierenden und ihre Erwartungen an Kirche – in ihrer Lebenswelt mit ihren Ideen und Bedürfnissen – auch nach Innovation und Partizipation. Hochschulleitung und –angehörige aller örtl. HS (Universität, Ostbayer. Techn. HS (OTH), HS f. Kirchenmusik) u. Stadt stehen im Zentrum unserer Arbeit.

Erwartungen:

Wir freuen uns auf eine Persönlichkeit mit theol. Profil, ausgeprägt seelsorgerlicher Haltung, spiritueller Kompetenz, Freude am Gottesdienstfeiern, Offenheit, Ideen, Organisationstalent, Humor, Integrationsfähigkeit, sehr guten Team- u. Kommunikationsfähigkeit. Fremdsprachenkenntnisse (v. a. Englisch) hilfreich. Hochschuleseelsorge ist auch kirchliche Bildungsarbeit, die mit entsprechenden Angeboten religiöse Lehr-, Lern- und Entwicklungsprozesse bei Studierenden begleitet sowie Wissen und Kompetenzen vermittelt.

Wir bieten:

Mit der Kath. Hochschulgemeinde (KHG) enge Zusammenarbeit (gemeins. Programm, u. a. den wöchentl. Gemeindeabend (Di.), Morgenimpuls, Mittagsgebet im Wechsel ESG/KHG, ev. Universitätsgottesdienst). Vielfältige Gottesdienste zu Beginn/während/zu Ende d. Semesters auf dem Campus. Unikapelle (ökumen.), Raum der Stille a. d. OTH (multireligiös). An OTH Seelsorgezimmer u. an der Uni Treffpunkt „panta rhei“ (gemeinsam mit KHG). Organisation und Durchführung u. a. der Gemeindeabende inkl. Gottesdienst (wöchentl. während Vorlesungszeiten, wechselnd in ESG und KHG) und der Morgenimpulse (wöchentl. während Vorlesungszeiten, im Turnus mit der KHG) wird jeweils abwechselnd, zu Semesterbeginn und –ende gemeinsam, mit dem Kollegen der ESG wahrgenommen. Seelsorge an Studierenden und Mitarbeitenden.

Individuelle Gaben und neue Formate können und sollen gerne eingebracht werden.

Vertretung der ESG im Schwerpunkt an der OTH (Werbeaktionen, Semesterbeginn, Veranstaltungen usw.).

Weiterbildung/Bereitschaft zur Fortbildung u. a. im Bereich Seelsorge, Gottesdienst, Kunst, Musik und Kultur, Social Media erwünscht. Teilnahme an der Studierendenpfarrkonferenz der ELKB wichtig. Zusammenarbeit mit den ESGen und KHGen in Ostbayern notwendig. Zusammenarbeit mit Innenstadtgemeinde-Team, Pfarrkonferenz und unseren Partnern vor Ort wichtig. Wohnen in erreichbarer Nähe sinnvoll. Eig. Kfz nicht zwingend erforderlich.

Studentische Sprecher/-innen für ESG u. KHG und hochengagierte Studierende gestalten gerne kreativ Programm mit.

Ausgezeichnete Kontakte zu den Hochschulleitungen. Lange erfolgreiche Zusammenarbeit mit KHG (u. a. regelm. ökum. HA-Dienstbesprechungen), guter Kontakt zur Innenstadtgemeinde, zu CampusAsyl e. V., div. religiöse HS-Gruppen, Gastgruppen, Wohnheimen in ev. Trägerschaft.

Wir sind im wunderschönen „Marienstift“ zu Hause mit ESG-Kapelle, tollen Gem.-Räumen, Garten, Büro u. WGen – mitten in der Altstadt und in nächster Nähe zu ZOB und Hbf.

MA:

ca. 30–40 ea. Studierende, Pfarrer (1,0-Stelle, Schwerpunkte: u. a. Geschäftsführung der ESG/WGen, Uni, HfKM), Sekretärin (21 Std., u. a. Notfondsberatungen), FSJ-Mitarbeitende.

Aus den verschiedenen Schwerpunktqualifikationen der jeweiligen Berufsgruppe ergeben sich Verschiebungen im Aufgabenzuschnitt. Religionspädagog(inn)en, Diakone/Diakoninnen können mit der entsprechenden Qualifikation zur Öffentlichen Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung beauftragt werden. Nach dem Absolvieren von Kursen ist eine Ausweitung des Dienstauftrags – bei entsprechender Stelle – auf Taufe, Trauung und Beerdigung möglich.

Die Anstellung und die Eingruppierung erfolgen nach den üblichen kirchlichen Richtlinien in Anlehnung an den TV-L bzw. bei öffentlich-rechtlicher Anstellung nach den für die jeweilige Berufsgruppe geltenden Bestimmungen.

Bewerbungsfrist: 21. August 2025

Besetzungsrecht: LKR

Vorgesehener Besetzungstermin: 1. Oktober 2025